

SPORT IN KÜRZE

Fiat bleibt Sponsor von Valentino Rossi

MOTORRAD – Der italienische Automobilkonzern Fiat hat seinen Sponsoringvertrag mit dem MotoGP-Rennstall Yamaha und dem achtfachen Weltmeister Valentino Rossi (Italien) um zwei Jahre verlängert. Fiat ist seit 2007 als Sponsor in der Motorrad-WM dabei. Im «Fiat Yamaha Team» fährt neben Valentino Rossi der Spanier Jorge Lorenzo. (si)

Machtkampf im Weltverband

REITEN – Der Machtkampf zwischen dem Reiter-Weltverband FEI und dem internationalen Dressur-Komitee droht zu eskalieren. Das Komitee wird nicht wie von FEI-Präsidentin Haya gefordert zurücktreten und hat Anwälte eingeschaltet. Mariette Withages, seit acht Jahren die Vorsitzende des Gremiums, zeigt sich empört: «Was da passiert, ist nicht normal», kommentierte die Belgierin das Vorgehen der FEI-Präsidentin Haya Bint Al Hussein. Hintergrund des Streits sind Interviews, in denen Haya die olympische Zukunft der Dressur infrage gestellt hatte. Das Dressur-Komitee bat darauf die FEI-Präsidentin um Klarstellung ihrer Aussagen. Haya warf in ihrem Antwortschreiben dem Komitee Parteilichkeit vor und forderte das Gremium wegen mangelnder Flexibilität geschlossen zum sofortigen Rücktritt auf. Der mit Mohammed bin Rashid al Maktoum, dem Herrscher von Dubai, verheirateten Prinzessin wird nachgesagt, dass sie das im arabischen Raum populäre Distanzreiten für die Dressur ins olympische Programm hieven möchte. (si)

16-Jähriger drückt Bank

Nendler Denis Mujkic nimmt erstmals an Schweizer Meisterschaften im Bankdrücken teil

NENDELN – Mit einer Bestleistung von 120 kg fährt Denis Mujkic vom Fitnesscenter «Lorez bodyvital» am 15. November zu den Titelkämpfen nach Sierre. Für den Nendler ist es der erste grosse Auftritt.

• Tobias Hämmerle

Seit einem Jahr trainiert Denis Mujkic sechs bis sieben Mal die Woche im «Lorez bodyvital». Da bleibt für andere Hobbys wenig Zeit. «Bis ich 15 war, habe ich Fussball gespielt, das hat mir aber keinen Spass mehr gemacht. Ein Kollege hat mich dann zu einem Probetraining ins Fitnessstudio mitgenommen und es hat mir auf Anhieb Spass gemacht», erklärt der Nendler, wie er zu diesem Sport gekommen ist.

Für die Schweizer Meisterschaft erwartet er sich einiges, obwohl es sein erster Wettkampf überhaupt ist. «Da der Weltrekord bei 130 kg liegt, denke ich, dass ich mit meinen 120 kg schon um den ersten Platz mitreden kann.»

Langfristig hat Denis Mujkic ganz grosse Ziele. «Zum einen will ich einmal wie die österreichische Bodybuildinglegende Arnold Schwarzenegger in jungen Jahren aussehen. Zum anderen will ich



Trainer Thomas Lorez (rechts) trainiert mit seinem Schützling Denis Mujkic nach der Sportkinesiologie.

einmal in meinem Leben einen Weltrekord aufstellen.»

Mit Sportkinesiologie zum Erfolg

Mit Hilfe seines Trainers Thomas Lorez, der Experte auf dem Gebiet der Sportkinesiologie ist, schaffte es der Youngster innert eines Jahres seine Bestleistung bis auf 120 kg hochzuschrauben. Eine beachtliche

Leistung. Der Gesundheitscouch hält grosse Stücke auf den Senkrechtstarter. «Denis hat grosses Talent und mithilfe der Sportkinesiologie können wir optimal trainieren», so Lorez.

Christian Billinger zur WM

Bodybuilding-Vize-Europameister Christian Billinger, ein weiterer

Schützling von Thomas Lorez, nimmt zum Abschluss seiner Karriere am 22. November an der Weltmeisterschaft in Südfrankreich teil. Der 46-Jährige wurde zuletzt bei den Schweizer Meisterschaften Dritter.

www.lorez.li

KAMPFSPORT

Fight Night in Bad Ragaz

BAD RAGAZ – In der Tennishalle Bad Ragaz findet am Samstag, den 8. November, eine exklusive Fight Night statt. An diesem Abend wird hochklassiges Boxen und Thai-boxen vereint zur Schau getragen. Am Start sind die Lokalmatadoren Slavo Polugic, Pascal Kessler, Leo Morina (alle vom Wing Thai Gym Buchs) sowie Ivo Andelic und Rudolfo Magno vom Boxclub Bad Ragaz.

Natürlich ist auch Carole Flury mit von der Partie. Die dreifache Weltmeisterin im Thai-boxen steigt diesmal jedoch nicht als Thai-boxerin sondern als Boxerin in den Ring und feiert ihr Debüt im Profiboxen. In ihrem ersten Profiboxkampf nimmt sie es mit niemand geringeren als der vierfachen Kickbox-Weltmeisterin Rita Takacs aus Ungarn auf, wobei die Kampfdistanz auf sechs Runden à zwei Minuten festgelegt wurde. Diese zwei erfahrenen Kämpferinnen versprechen einen Kampf auf höchstem Niveau.

Auch der erst 14-jährige Pascal Kessler wird an diesem Abend seinen ersten Junior-Boxkampf bestreiten. Kessler ist ein Ausnahmetalent. Es gibt kaum jemand, der in diesem Alter so viel Potenzial in sich birgt und er wird bestimmt einmal zu den ganz Grossen gehören. Weitere Profiboxkämpfe werden durch die lokalen Boxer Ivo Andelic (+95 kg) und den Kantonspolizist Rudolfo Magno (-75 kg) aus Bad Ragaz ausgetragen.

Aber auch die Thaiboxfans kommen an diesem Abend nicht zu kurz. Nebst den Profi- und Amateurboxkämpfen stehen auch vier erstklassige Thaiboxkämpfe auf dem Programm. U. a. steigt der Lokalmatador Slavo Polugic (Schweizer Meister Thai-boxen) in der Gewichtsklasse +95 kg gegen Patrick Schmid (Schweizer Meister Sanda und Vize-Schweizer-Meister Amateur-Boxen) in den Thaiboxring.

Ebenso wird der erst 17-jährige und un-gemein schlagstarke Leo Morina, eines der grössten Talente am Schweizer Thaibox-Himmel, sein Können gegen den Franzosen «Harun» demonstrieren. Sein selbst erklärtes Ziel ist die Teilnahme an einem K1-Max-Turnier (-70kg).

Infos können unter www.fightnight-events.ch eingesehen werden. Der Ticket-vorkauf findet im Wing Thai Gym Buchs und in der Tennishalle Bad Ragaz statt. (pd)

FL-Judoka räumten gross ab

Medaillenflut bei der Ostschweizer Einzelmeisterschaft in Wil



Tolle Erfolge an den Ostschweizer Titelkämpfen: Die Sakura-Kämpfer (Bild links) und die Ruggeller Judoka stürmten in Wil das Podest.

WIL – Liechtensteins Judoka konnten sich bei den Ostschweizer Titelkämpfen bestens in Szene setzen. Die FL-Kämpfer sorgten für eine wahre Medaillenflut.

Der JC Sakura startete mit 19 Judokas an der Ostschweizer Einzelmeisterschaft in Wil. In der Elite-Kategorie gab es ausgezeichnete Kämpfe zu bewundern. Bis 73 kg gewann Emanuel Moser, obwohl er durch eine Ellbogenverletzung handicapt war, den Ostschweizer Titel überlegen. Sein Teamkollege Kevin Nigg rundete mit dem dritten Rang das gute Ergebnis ab. Die Elite -90 kg wurde an der diesjährigen Ostschweizer Meisterschaft durch Mirko Kaiser dominiert. Alle seine Gegner konnte er durch schöne Wurftechniken klar besiegen. Auch

in der Elite -60 kg gelangen den Sakura-Kämpfern erfreuliche Erfolge. Yves Momm wurde Zweiter und Tobias Schädler Dritter. In der Klasse +90 kg kam Bruno Lombardo auf den zweiten Rang. Bei der Elite-Kategorie der Damen eiferte Anja Kaiser ihren Clubkollegen nach und wurde Zweite.

Auch bei den Schüler- und Jugend-Kategorien gab es für den JC Sakura Erfolge zu feiern. Es gab Podestplätze für Moreno Lavanga (3.), Lucas Gerner (3.), Samir El Kaoukabi (2.), Laura Falk (3.), Felicia Villavicencio (3.), Morad El Kaoukabi (3.), Carmen Gerner (3.) und Patrick Marxer (3.).

Auch wenn es nicht alle Sakura-Kämpfer aufs Podest geschafft haben, war Trainer Hansjakob Schädler mit den Leistungen seiner Schütz-

linge zufrieden. Die harte Arbeit wurde mit guten Resultaten belohnt.

Auch Ruggeller Judoka stark

Auch die Ruggeller Judokas trumpten an der Ostschweizer Einzelmeisterschaft in Wil gross auf. Bei den Schülern konnten sich Patrizia Rinner, Raphael Schwendinger und Naoto Hamaya als Sieger ausrufen lassen. Über Silber durften sich Stefanie Rinner, Tim Amsler, Lin Amsler und Tim Geiger freuen. Die Bronzemedaille konnten Kim Amsler, Jan Geiger und Eva und Judith Augsbürger in Empfang nehmen.

In der Kategorie Jugend gab es Silber für Tatjana Büchel, Bronze für Simon Tischhauser und den fünften Schlussrang für Joel Morrone sowie Alwin Hamaya.

Auch für das Judoteam Liechtenstein waren die Ruggeller Judokas äusserst erfolgreich. Regina Biedermann wurde Erste bei der Jugend und Zweite in der Kategorie Juniorinnen/Elite. Judith Biedermann erkämpfte sich zweimal die Silbermedaille (Jugend und Juniorinnen/Elite). Ebenfalls Silber gab es für David Büchel. Bronze gab es für Rebeca Büchel, Martina Augsbürger und Matthias Rietzler. Den undankbaren fünften Platz belegten Gabriel Rietzler und Reo Hamaya. Stephan Albicker vom JC Vaduz, der ebenfalls für das Judoteam Liechtenstein am Start war, gewann Gold im Schwergewicht.

Betreut wurden die erfolgreichen Kämpfer und Kämpferinnen von Esther und Magnus Büchel sowie David Tischhauser. (pd)

BASKETBALL

Iverson wechselt

DETROIT – NBA-Star Allen Iverson wird in einem spektakulären Tauschgeschäft innerhalb der nordamerikanischen Basketball-Profiliga von den Denver Nuggets zu den Detroit Pistons

wecheln. Das teilten lokale Zeitungen in der Autostadt am Montag mit. Demnach werden anstelle des 33-jährigen Point Guards der Guard Chauncey Billups und Forward Antonio McDyess den Weg von Detroit nach Denver antreten. (id)

TENNIS

Bergelin verstorben

STOCKHOLM – Lennart Bergelin, früherer Trainer von Schwedens Tennislegende Björn Borg, ist nach kurzer Krankheit 83-jährig gestorben. Der Schwede war selbst erfolgreicher Ten-

nisspieler; sein grösster Erfolg war 1948 der Sieg im Doppel beim French Open. Bergelin betreute Borg von 1971 bis 1983. Sein Schützling siegte in dieser Zeit fünfmal in Wimbledon und sechsmal beim French Open. (si)